

KURZ NOTIERT

Besuchen sie unsere Dauerpräsentation „Natur Oberösterreich“ im Südtrakt des Linzer Schlossmuseums!

dazu ist das Buch Natur Oberösterreich – Landschaft.Pflanzen.Tiere“ erschienen. ISBN 978-3-85474-212-8; 25 Euro

Biologiezentrum der Oberösterreichischen Landesmuseen

Adresse: Johann-Wilhelm-Klein-Straße 73, 4040 Linz-Dornach:

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-17 Uhr; So/Feiertage 10-17 Uhr; Samstag geschlossen

Besuchen sie uns auch im Internet: www.biologiezentrum.at

Laufende Sonderausstellung am Biologiezentrum:

Am 20. November 2014 wurde die Ausstellung, „**Unter.Wasser.Welt**“, bei der das Wasser in allen Facetten und die Fauna unter Wasser gezeigt wird, eröffnet. Die Ausstellung läuft noch bis 20. September 2015.

EINTRITT FREI !!!

Termine der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum des Oberösterreichischen Landesmuseums für das 1. Halbjahr 2015

Linz-Dornach, Johann-Wilhelm-Klein-Straße 73, 4040 Linz

Alle Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit BirdLife Österreich – Landesstelle Oberösterreich und der Vogelschutzstation Steyregg

Donnerstag, 29.1.2015, 19.00 Uhr: Vortrag, Prof. Dr. Wolfgang SCHERZINGER, Bischofswiesen: Habitate und Bestandsentwicklung des Haselhuhns (*Bonasa bonasia*) im Böhmerwald.

Donnerstag, 26.2.2015, 19:00 Uhr: Vortrag, Dr. Walter PILSHOFER & Maximilian MITTERBACHER, Hochburg: Ornithologische Beobachtungen entlang der Salzach in Oberösterreich.

Samstag, 7.3.2015, 09:00 Uhr: Jahrestagung der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft; Biologiezentrum Linz.

Donnerstag, 26.3.2015, 19:00 Uhr: Vortrag, Mag. Udo B. WIESINGER, Bad Hall: Beobachtungen im Donaudelta – Vielfalt einer Natur- und Kulturlandschaft.

Donnerstag, 23.4.2015, 19.00 Uhr: Vortrag, Dr. Josef H. REICHHOLF, Neuötting: Veränderungen in der Ornis der Innstauseen im letzten halben Jahrhundert und ihre Gründe.

Donnerstag, 21.5.2015, 19.00 Uhr: Vortrag, Hermann LEITNER, Waldhausen: Südvietnam ornithologisch betrachtet.

Donnerstag, 18.6.2015, 19.00 Uhr: Workshop, Mag. Heidi KURZ, Kefermarkt: Vogelberingung im Garten des Biologiezentrums.

Vögel beobachten in Oberösterreich - Exkursionen 2015

21.3. Wasservögel an der Unteren Enns

An den Ennsstauseen unterhalb von Steyr gibt es immer wieder außergewöhnliche Wasservögel unter den zahlreich hier rastenden zu entdecken. Üben Sie sich in der Bestimmung von Enten, Tauchern und Möwen, einfach zu erkennender Arten und ihrer „Doppelgänger“.

Leitung: M. Brader; 9-12 Uhr; Treffpunkt: Fischerwirt Ernsthofen

25.4. Vogelbalz und Frühjahrszug im Ibmer Moor

Ende April singen und balzen Brachvogel, Bekassine, Wiesen- und Baumpieper, Schwarzkehlchen etc. im größten Moorkomplex Österreichs am intensivsten. Der Frühjahrszug bringt immer wieder seltene Enten und Limikolenarten an die Gewässer oder jagende Greifvögel über die Feuchtwiesen. Leitung: H. Höfelmaier und M. Mitterbacher; 7:30-12 Uhr.

Anmeldung: hoefelmaier.herbert@aon.at oder 0664/73707845

30.4. Audiophiler Abend in der Pulgarner Au

Akustische Impressionen stehen im Vordergrund bei dieser Abendexkursion im Schottergrubenkomplex bei Steyregg: Meistersänger wie das Blaukehlchen zählen zu den Highlights, aber auch Avantgarde-Künstler wie die Wasserralle werden erwartet, daneben möglicherweise sogar der eine oder andere Überraschungsgast. Leitung: H. Pfleger; 20-23 Uhr; max. 10 Teilnehmer.

Anmeldung: haraldpfleger@gmx.at; 0699/81683825

14.5. Auf nach Südböhmen!

Unsere ganztägige Exkursion führt uns in das Gebiet nordwestlich von Budweis, in die Umgebung der Ortschaft Zliv. Hier werden wir vor allem Wiesenbrüter, Seeadler, Korn- und Rohrweihen beobachten können. Besuch von einer Grau- und Nachtreiher- sowie einer Löffler-Kolonie. Treffpunkt: Messegelände Freistadt, Halle 1, 7 Uhr; PKW-Fahrgemeinschaften. Leitung: H. Rubenser.

Anmeldung: h.rubenser@aon.at oder 0664/73669171

30.-31.5. Kärnten: zu Ziegenmelker und Zwergohreule

Wir besuchen in einer Abendexkursion das beste Ziegenmelker-Gebiet Kärntens am Dobratsch und das Zwergohreulen-Projekt von BirdLife. Hotelnächtigung. Am Tag zwei versuchen wir Besonderheiten wie Alpensegler, Zitronenzeisig und andere in einer leichten Gebirgswanderung zu beobachten. Für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren. PKW-Fahrgemeinschaften, max. 15 Personen, Leitung: H. Uhl;

TN-Gebühr: 20 € für Nichtmitglieder; Sa. 13:30 Uhr– So. 16 Uhr; Treffpunkt Sattledt.

Anmeldung: 0699/10783395

29.8. Vogelberingung an der Vogelschutzstation Steyregg

Im Auwald zwischen Steyregg und der Donau, am Ufer des mühlviertler Donauzuflusses, liegt die seit 1957 betriebene Vogelschutzstation. Nach dem behutsamen Fangen mit speziellen Netzen werden die Vögel mit einem Aluring am Bein versehen, vermessen, gewogen und

Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell 2014, 22: 109-112

wieder in die Freiheit entlassen. Leitung: H. Kurz; 7-10 Uhr; Veranstaltung entfällt bei starkem Regen.

Anmeldung: heidi-kurz@gmx.at oder 0664/1912846

21. 11.Gefiederte Wintergäste des Traunsees

So bedeutungslos der Traunsee als Brutplatz für Wasservögel ist, so wichtig ist er als Rast- und Überwinterungsgebiet, etwa für Lappen- und Seetaucher, Enten und Möwenvögel. In Fahrgemeinschaften werden wir verschiedene Beobachtungspunkte ansteuern und uns besonders auf die Suche nach Raritäten unter den nordischen Wintergästen machen. Leitung: N. Pühringer; 8-12 Uhr.

Anmeldung: n.puehringer@aon.at oder 0680/21 25 873

Teilnahmegebühr: für BirdLife-Mitglieder, ARGE-Mitarbeiter und Jugendliche gegen freiwillige Spenden; Sonstige: 10 €/Person/Halbtagesexkursion, 20 €/Familie

Zielpublikum: falls nicht anders angegeben: Erwachsene und Jugendliche ab 10 Jahren; veranstaltet von BirdLife Österreich und der Ornithologischen ARGE am Biologiezentrum

Federleicht 2015

Faszination Vogelbeobachtung für Kinder, Jugendliche und Familien

Das neue Federleicht-Programm setzt in Kooperation mit der Vogelschutzstation Steyregg einen neuen Angebotsschwerpunkt für Familien.

„Frühlingserwachen im Biologiezentrum“

So. 19.4.2015: 14:00-17:00 Uhr

An diesem Nachmittag bietet sich für Familien die einmalige Gelegenheit, die wissenschaftliche Vogelberingung kennenzulernen. Wildlebende Vögel werden im Garten des Biologiezentrums mit speziellen Netzen behutsam gefangen und nach dem Beringen, Vermessen und Abwiegen wieder freigelassen. Wiederfunddaten liefern wertvolle Informationen über das Leben der Vögel und dienen sowohl dem Naturschutz als auch der Forschung. Bei Schlechtwetter findet ein Ersatzprogramm statt. Kosten: freiwillige Spenden; Leitung: H. Kurz

„Vogelparadies Schacherteiche“

So. 7. 6. 2015, 8:00-11:30

Die bei Kremsmünster gelegenen Teiche sind Teil des Europaschutzgebietes „Untere Traun“ und ein besonderes Paradies für Wasservögel. Doch auch die Wälder der Umgebung gewähren reiche Einblicke in die spannende Welt der gefiederten Freunde. Abwechslungsreiche Wanderung für die ganze Familie (Kinder ab 7 Jahre).

Kosten: € 20 pro Familie; Leitung: N. Pühringer

Sommercamp in Hinterstoder

Mo. 13.- Mi. 15.7.2015; Mo. 10:00 bis Mi. 16:00 Uhr; Jugendgästehaus Edtbauernalm, bei Schlechtwetter Verschiebung auf 15.-17.7.

Das "Federleicht-Sommerncamp" findet dieses Jahr im Toten Gebirge statt. Die Unterbringung im Landes-Jugendgästehaus Edtbauernalm bietet professionelle Unterkunft inmitten reizvoller Bergwelt. Jugendlichen ab 8 Jahren, wird drei Tage lang eine spielerische aber intensive und spannende Begegnung mit der faszinierenden Vogelwelt und Natur des Stodertales geboten. Direkte Beobachtungen von Steinadler, Fichtenkreuzschnabel, Wasseramsel und vielen anderen sind zu erwarten. Mit leichten Wanderungen im Gebirge und an der Steyr, Lagerfeuer, Besuch des Alpeineums, Kurzvorträgen, Spielen am Sportplatz und vielem mehr!

Kosten: 95 Euro, inkl. Seilbahnfahrt, Übernachtung und Vollpension

Anmeldefrist: 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn; Treffpunkt, Unterkunft und Ausrüstung werden bei Anmeldung bekannt gegeben.

Alter: Für Jugendliche von 8 bis 14 Jahren

Maximale Gruppengröße: 18 Teilnehmer

Leitung: Hans Uhl und Julia Kropfberger

„Vogelberingung im Auwald bei Steyregg“

Sa. 26.9.2015: 8:00-11:30 Uhr

Bei der Vogelschutzstation Steyregg, mitten im Auwald, darf hautnah miterlebt werden, wie die Vögel mit speziellen Netzen gefangen, mit einem nummerierten Ring am Bein versehen, vermessen und wieder freigelassen werden. Dies dient der wissenschaftlichen Vogelberingung. Eine Fahrt mit der Zille auf dem seichten Donauzufluss bietet Familien (Kinder ab 8 Jahren) und einzelnen Interessierten ungewohnte Beobachtungen aus der Wasservogel-Perspektive!

Bei Starkregen entfällt die Veranstaltung. Kosten: € 20 pro Familie, € 8 pro Person;

Leitung: H. Kurz

Zielpublikum Halbtagsworkshops: Familien mit Kindern im Alter von 7-14 Jahren

Zielpublikum Sommerncamp: Jugendliche von 8 bis 14 Jahren

Anmeldung: Biologiezentrum, T: 0732/7720-52101

Anmeldung Sommerncamp: Büro für Integration von Natur & Mensch: Tel. 0650/3444278

Treffpunkte und notwendige Ausrüstung: werden bei Anmeldung bekannt gegeben



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Nachrichten aus Oberösterreich, Naturschutz aktuell](#)

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: [022](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Kurz notiert 109-112](#)